



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Ein Update aus dem Storchennest Wilsdruff

Unsere Jungstörche entwickeln sich weiterhin prächtig.

Mittlerweile können Sie schon etwas Wind in die Flügel nehmen. Zum frei fliegen, reicht es aber noch nicht ganz. Das wird aber mit Sicherheit nicht mehr allzu lange dauern. Die Eltern Hilde und Horst haben immer straff zu tun und schleppen fleißig Futter für die Jungen ran.



Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag



Irmgard Rothe aus Wilsdruff zum 100. Geburtstag am 30.07.



Helga Wagner aus Wilsdruff zum 100. Geburtstag am 31.07.

STADTFEST WILSDRUFF

15. August 2025
16. August 2025
16. August 2025
17. August 2025

Kneipennacht von 18:00 Uhr bis 01:00 Uhr
Unterhaltungskonzert: Ilse Bähnert – Die lustige Witwe in der Operette von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Sommernachtsparty auf dem Marktplatz von 21:00 Uhr bis 01:00 Uhr mit DJ Robert Drechsler (Eintritt frei)
Frühschoppen mit Vogelschießen am Kleinbahnhof ab 11:00 Uhr

vom 15. August 2025 bis 17. August 2025

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
(16:00 bis 18:00 Uhr
nach Terminvereinbarung)
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
Sekretariat Beigeordneter 463-112
Hauptamt 463-100
Bürgerbüro Wilsdruff 463-120
Standesamt 463-130
Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten 0172 3693900
Kämmerei/Kasse 463-205
Grund- und Gewerbesteuer 463-206
Bauamt 463-322
Straßenbeleuchtung 463-319
Winterdienst 463-322
Liegenschaften/Immobilien 463-314
Wohnungswesen 463-323
Bauhof 463-401

Für Seniorenarbeit Wilsdruff:

Ansprechpartner für
die Seniorenarbeit in



Braunsdorf:

Martina Noack Tel. 0351/65854572

Grumbach:

Thomas Kurth-Loth ... Tel. 0174/3042595

Helbigsdorf:

Wilfried Eberhardt ... Tel. 035209/20682

Kaufbach:

Sonhild Postler Tel. 035204/794849

Kesselsdorf:

Fortuna Schiefelbein ... Tel. 03204/47722

Kleinopitz:

Monika Bredberg ... Tel. 035203/39261

Limbach:

Sylvia Buro Tel. 035204/60812

Mohorn:

Ute Bauer Tel. 0174/9027270

Oberhermsdorf:

Karin Baumann Tel. 0351/6503079

Wilsdruff:

Christa Handke Tel. 035204/48014

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Eingeschränkter Badebetrieb im Waldbad Grund

Am Samstag, dem **16. August 2025**, kommt es im Waldbad Grund zu einem eingeschränkten Badebetrieb. Hintergrund ist das Zeltlager der Kinder- und Jugendfeuerwehr, das in diesem Jahr in Mohorn stattfindet. **In der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, bleibt das Waldbad für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.** Während dieses Zeitraums finden im Rahmen des Zeltlagers Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen der teilnehmenden Feuerwehrgruppen im Bad statt. Die Stationen dienen der praktischen Ausbildung der Nachwuchskräfte. **Ab 12:00 Uhr, wird das Waldbad wieder**

regulär für die Öffentlichkeit geöffnet. Zu diesem Zeitpunkt wird sich der Feuernachwuchs – etwa 120 bis 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – in den normalen Badebetrieb einfügen. Es ist daher mit einer erhöhten Besucherzahl zu rechnen. Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis und Rücksichtnahme für die eingeschränkte Nutzung am Vormittag sowie für mögliche Wartezeiten oder eingeschränkten Platz am Nachmittag. Die Veranstaltung trägt wesentlich zur Förderung der Kinder- und Jugendfeuerwehren in unseren Ortswehren bei.

Widerspruchsrecht zur Datenübermittlung

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 des Bundesmeldegesetzes Namen, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren (Geburtstag ab 70 Jahre aller 5 Jahre, ab 100. Geburtstag jeden weiteren, Ehe ab goldener Hochzeit) veröffentlichen und an Presse oder andere Medien übermitteln. Alle Bürger, die diese Veröffentlichung nicht wünschen,

können dazu jederzeit gebührenfrei Einspruch in unserem Bürgerbüro erheben. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass uns nicht alle Eheschließungsdaten der Jubilare bekannt sind und demzufolge eine Gratulation nicht immer möglich ist. Steht bei Ihnen ein solches Ereignis an und Sie wünschen eine Gratulation, dann informieren Sie uns bitte.

Impressum:

Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, FFV, Landratsamt, Frank Gunze • **Auf-
lage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin
Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 28.08.2025 und Redaktionsschluss ist am 18.08.2025 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein
und haben die gesamten Emissionen
der Wertschöpfungskette unseres
Unternehmens kompensiert.
ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Stellenausschreibung

In der Stadt Wilsdruff ist zum 1. November 2025 die Stelle **Sekretariat des Beigeordneten (m/w/d)** mit einem Beschäftigungsumfang von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Gestalten Sie das Leben in unserer Stadt aktiv mit und werden Sie Teil unseres Teams.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Büromanagement (Post- und E-Mail-Bearbeitung)
- Terminkoordinierung des Beigeordneten
- Weiterleitung von Anfragen
- Organisatorische Vorbereitung von Besprechungen und Beratungen (Raumplanung, Einladungen, terminliche Abstimmungen, Vorbereitung/Zusammenstellung von Unterlagen, technischen Ausstattungen, Service)
- Gremienarbeit
- Mitwirken bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Umsetzung von Maßnahmen im Tourismusbereich
- Zuarbeiten für den Abwasserzweckverband „Wilde Sau“
- Ablage- und Aktenführung mithilfe des Dokumentenmanagementsystems VIS
- Aufgaben nach Weisungen
- Vertretung Sekretariat Bürgermeister

Eine organisationsbedingte Aufgabenänderung behalten wir uns vor.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im verwaltungswissenschaftlichen oder kaufmännischen Bereich mit Schwerpunkt Büromanagement bzw. ein gleichwertiger Berufsabschluss
- Berufserfahrung im Sekretariatsbereich wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich der Bürokommunikationstechnik
- professioneller und versierter Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen
- selbstständige, gewissenhafte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- hohes Maß an Zuverlässigkeit und Loyalität
- freundliches und sicheres Auftreten
- gute organisatorische Fähigkeiten, gründliche und gewissenhafte Arbeitsweise auch unter Termindruck
- flexibel im Umgang mit wechselnden Aufgabenstellungen sowie eigenständige Priorisierung
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vergütung nach der Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA
- zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- modernen Arbeitsplatz
- sorgfältige Einarbeitung durch engagierte Kollegen
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die Sie bitte bis spätestens **25. August 2025, 12:00 Uhr** an die **Stadtverwaltung Wilsdruff Nossener Str. 20 01723 Wilsdruff**

oder per E-Mail an post@svwilsdruff.de (abschließend im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richten. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des Neunten Buchs Sozialgesetz bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir Sie darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **9. September 2025, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Bis 5. September 2025 schließt die Bibliothek donnerstags bereits 17:00 Uhr. Am 25. August 2025 bleibt die Bibliothek geschlossen. Danke für Ihr Verständnis.

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Seit dem **28. April 2025** ist der Zugang zur Bibliothek bis 12:30 Uhr nur noch über die Klingel an der Haupteingangstür möglich. Wir bitten Sie, dies bei Ihrem Besuch zu berücksichtigen und danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Blutspende

▶ **Grumbach** – Donnerstag, **14. August 2025, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Kleiner Hinweis! Bis 26. September 2025 verlosen wir monatlich unter allen Blutspenderinnen und Blutspendern einen Übernachtungsaufenthalt für zwei Personen im Tropical Islands – inklusive Frühstück und Eintritt für zwei Tage.

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Wilsdruff für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen
1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat 2024 (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.342,75	559,48	302,12
erforderliche Sachkosten	179,06	179,06	119,37
erforderliche Betriebskosten	1.521,81	738,54	421,49

Für geringere Betreuungszeiten fallen entsprechend nur die anteiligen Betriebskosten an (z.B. 6-Stunden-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat 2024 (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	281,67	281,67	187,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	297,93	179,08	102,27
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	942,21	277,79	131,44

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.906,79
Zinsen	0,00
Miete	5.359,19
Gesamt	7.265,98

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	5,18	5,18	3,45

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG
2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	130,67
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	632,60
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	63,59
= laufende Geldleistung	826,86
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	826,86

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	316,67
Elternbeitrag (ungekürzt)	297,93
Gemeinde	212,26

Die Wilsdruff-App



MUNIPOLIS

Download on the App Store

GET IT ON Google Play



Satzung der Stadt Wilsdruff über die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr (Feuerwehrkostensatzung – FwKS) im Zeitraum vom 30. Dezember 2021 bis 19. Dezember 2024

Auf Grundlage des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die anschließend durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870) geändert worden ist), der §§ 22 und 69 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 674 das anschließend durch das Gesetz vom 8. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 2) geändert worden ist, des § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291), die anschließend durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 532) geändert worden ist, sowie § 8a des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das anschließend durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Wilsdruff in seiner Sitzung am 19. Juni 2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung gilt für Einsätze, Brandsicherheitswachen und Brandverhütungsschauen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff (Feuerwehr) im Sinne der §§ 2 Abs. 1, 6, 16 Abs. 1 und 2, 22, 23 und 69 des SächsBRKG.
- (2) Die einsatztaktisch notwendigen Kräfte und Mittel für den Einsatz bestimmt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wilsdruff unter Berücksichtigung der Alarm- und Ausrückeordnung.

§ 2 Begriffsbestimmung

- (1) Kosten im Sinne dieser Satzung sind solche des § 69 SächsBRKG.
- (2) Ein Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff ist jede Maßnahmendurchführung und/oder Aufgabenerledigung im Sinne des § 16 Abs. 2 SächsBRKG, die auf Anforderung oder von Amts wegen erfolgt. Als Einsatz gilt auch das Ausrücken der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff bei missbräuchlicher Alarmierung und bei Fehlalarmierung durch automatische Brandmeldeanlagen.

§ 3 Erhebung des Kostenersatzes

- (1) Kostenersatz für Kosten, die der Stadt Wilsdruff durch einen Einsatz, eine Brandverhütungsschau oder eine Brandsicherheitswache der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff im Rahmen der §§ 22, 23 und 16 Abs. 2 SächsBRKG entstehen, wird gemäß § 69 Abs. 2 SächsBRKG sowie § 17 Sächsischer Feuerwehrverordnung verlangt.
- (2) Für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff außerhalb der Brandbekämpfung wird auf der Grundlage des § 69 Abs. 3 SächsBRKG und dieser Satzung Ersatz der Kosten verlangt.
- (3) § 7 Abs. 4 Sächsisches Verwaltungskostengesetz (SächsVwKG) gilt entsprechend.

§ 4 Berechnung des Kostenersatzes

- (1) Der Kostenersatz wird nach dem jeweils gültigen Kostenverzeichnis für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff berechnet. Das Kostenverzeichnis ist als Anlage Bestandteil der Satzung. Der Kostenersatz wird nach Zeitaufwand (Einsatzzeit gemäß Abs. 2,3), Art und Anzahl des in Anspruch genommenen Personals, der Fahrzeuge und des Materials erhoben. Die Kostensätze der Fahrzeuge beinhalten die Kosten für die auf den Fahrzeugen verlasteten Geräte.
- (2) Die Einsatzzeit für Personal und Fahrzeuge beginnt mit der Alarmierung und endet entweder mit der Rückkehr zum Feuerwehrgerätehaus oder mit Beginn eines Folgeinsatzes. Die sich aus dem Einsatz

ergebende Zeit zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft zählt zum Einsatz. Abweichend davon beinhaltet der Zeiteinsatz beim vorbeugenden Brandschutz die Kontroll- und Beratungszeit, die Vor- und Nachbereitungszeit und bei Ortsbegehungen die Hin- und Rückfahrzeit als Anfahrtspauschale.

- (3) Die Einsatzzeit wird in der Abrechnung auf volle halbe Stunden aufgerundet.
- (4) Für die bei kostenersatzpflichtigen Einsätzen verbrauchten Materialien, soweit sie nicht Bestandteil der kalkulierten Pauschalsätze sind, werden die jeweiligen Selbstkosten zuzüglich eines Verwaltungskostenzuschlages von 10 % berechnet.
- (5) Werden durch den Einsatz Geräte oder Ausrüstungsgegenstände unbrauchbar, so können die Kosten für den Zeitwert der Kostenschuldnerin/dem Kostenschuldner in Rechnung gestellt werden. Kosten für Ersatzbeschaffungen bei Unbrauchbarkeit oder Verlust sind nur zu erstatten, soweit die Kostenschuldnerin/den Kostenschuldner ein Verschulden trifft.
- (6) Entstehen der Stadt Wilsdruff durch Inanspruchnahme von Personal, Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen Dritter bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr zusätzliche Kosten, so sind diese zu erstatten. Zusätzliche Kosten im Sinne dieser Satzung entstehen u. a. durch die Inanspruchnahme von Spezialdienstleistungen Dritter und speziellen Materialien bzw. Geräten, die nicht von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff vorgehalten werden.
- (7) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, soweit dies eine unbillige Härte wäre.

§ 5 Kostenschuldnerin/Kostenschuldner

- (1) Zum Kostenersatz für Einsätze nach § 3 Abs. 1 dieser Satzung sind die in § 69 Abs. 2 SächsBRKG und in § 17 SächsFwVO genannten Personen verpflichtet.
- (2) Kostenersatz für Einsätze nach § 3 Abs. 2 dieser Satzung wird über Abs. 1 hinaus auch von den in § 69 Abs. 3 SächsBRKG genannten Personen verlangt.
- (3) Mehrere zum Kostenersatz Verpflichtete haften als Gesamtschuldner.

§ 6 Entstehung und Fälligkeit

- (1) Der Anspruch auf Kostenersatz entsteht mit Beendigung des Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wilsdruff und wird mit Bekanntgabe des Kostenbescheides an den Kostenschuldner fällig.
- (2) Der Kostenersatz wird einen Monat nach Bekanntgabe des Kostenbescheides fällig, es sei denn im Bescheid ist ein anderer Fälligkeitszeitpunkt geregelt. Im Übrigen gilt § 19 SächsVwKG entsprechend.

§ 7 Schlussbestimmungen

- (1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 30. Dezember 2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Wilsdruff über die Erhebung von Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehren (Feuerwehrkostensatzung – FwKS) vom 16. Dezember 2021 außer Kraft. Die Kostensätze der Feuerwehrkostensatzung vom 16. Dezember 2021 werden ihrem Typ nach und ihrer Höhe nach in diese Satzung übernommen.
- (2) Die Satzung tritt mit Ablauf des 19. Januar 2024 außer Kraft.

Wilsdruff, 24. Juli 2025



Ralf Rother
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Anlage zur Feuerwehrkostensatzung

Kostenverzeichnis für Einsätze der Feuerwehr

1. Personal	Euro/½ Stunden
1.1. Einsatzkraft	9,48
2. Fahrzeuge	Euro/½ Stunden
2.1. Einsatzleitwagen/Kommandowagen (ELW, KdoW)	78,62
2.2. Gruppenlöschfahrzeuge (HLF, LF)	155,62
2.3. Staffellöschfahrzeuge (TSF W, MLF)	127,94
2.4. Drehleiter (DLK)	139,13
2.5. Rüstwagen/Gerätewagen (RW, GW-L)	411,66
2.6. Mannschaftstransportwagen (MTW)	88,88
3. Vorbeugender Brandschutz	Euro/½ Stunden
3.1. Personal – Durchführung Brandverhütungsschau	9,48
3.2. Personal – Stellungnahmen und Beratungen zum vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz	9,48

3.3. Personal – Überprüfungen (z. B. Anleiterproben) bzw. Unterstützung bei Wartungen (z. B. Brandmeldeanlagen)	9,48
3.4. Anfahrtspauschale für 3.1. bis 3.3.	78,62 Euro

Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff – BAB 4 / S 177

Im Zeitraum vom 23. Juli 2025 **bis zum 17. Dezember 2025** wird die Anschlussstelle Wilsdruff in Fahrtrichtung Aachen voll gesperrt. In Fahrtrichtung Dresden bleibt die Anschlussstelle durchgängig befahrbar. Die Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab 28. April 2025 **bis voraussichtlich Ende Oktober 2025** erfolgen im Bereich der „Freiberger Straße“ zwischen Einmündung „Parkstraße“ und Abzweig „Grumbacher Weg“ Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden abschnittsweise in Vollsperrung ausgeführt. Die Zufahrt für anliegende Gewerbetreibende sowie den öffentlichen Nahverkehr ist gesichert.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab 14. April 2025 **bis 31. August 2025** wird im Bereich K9034 „Hühndorfer Höhe“ eine Baustellenausfahrt für die Errichtung eines Funkturms eingerichtet.

Wilsdruff

Vom 15. August 2025 **bis zum 17. August 2025** kommt es im Zusammenhang mit dem Stadtfest zu Einschränkungen um den Markt sowie angrenzenden Straßen im Innenstadtbereich.

Wilsdruff/Limbach

Ab dem 10. März 2025 **bis voraussichtlich zum 21. Dezember 2025** wird auf der S36

zwischen Wilsdruff und Limbach eine Verkehrsbeschränkung für den LKW-Durchgangsverkehr mit Anordnung des Zusatzzeichens „Lieferverkehr frei“ sowie einer Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h angeordnet.

Mohorn-Grund

Voraussichtlich ab 22. April 2025 **bis Mitte August 2025** erfolgen im Bereich „Hetzdorfer Straße“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung ausgeführt. Eine Umleitung erfolgt über die B173.

Mohorn-Grund

Voraussichtlich ab 10. Juni 2025 **bis Mitte August 2025** erfolgen im Bereich „Am Tharandter Wald bis Kreuzung Kirchweg“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie.

Grumbach

Voraussichtlich ab Mitte Juni 2025 **bis 31. Dezember 2026** wird im Bereich „Am Gewerbepark HNr. 4“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.

Kaufbach

Voraussichtlich vom 4. August 2025 **bis 29. August 2025** erfolgen im Bereich „Oberstraße“ zwischen „Dorfstraße“ und „Steinbacher“ Weg Arbeiten zur Herstellung eines Regenwasserkanals.

Kesselsdorf

Im Zeitraum vom 21. Juli 2025 **bis voraussichtlich Mitte Oktober 2025** erfolgt der grundsätzliche Ausbau der Fahrbahn im Zschoner Ring. Das Baufeld erstreckt sich über den nördlichen Teil des Zschoner Rings von HNr. 12 bis HNr. 30.

Herzogswalde

Voraussichtlich vom 16. August 2025 **bis 17. August 2025** wird die B173 in Herzogswalde zwischen Dorfstraße und Abweig K9006 nach Helbigsdorf voll gesperrt. Die Arbeiten sind erforderlich zur Herstellung von Fugen sowie der Fahrbahnmarkierung.

Herzogswalde

Voraussichtlich vom 11. August 2025 **bis 22. August 2025** kommt es zu im Bereich „Landberg HNr. 2“ zu Verkehrseinschränkungen wegen der Herstellung eines Trinkwasseranschlusses.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

1 Damen-Jacke vom 13.02.2025 in Wilsdruff • **1 Brillenetui** 23.02.2025 in Kesselsdorf • **1 Fahrradschloss-Schlüssel** mit Schlüsselband vom 02.03.2025 in Wilsdruff • **1 Brillenetui** mit Inhalt vom 04.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Chip** – Schulspeisung mit Schlüsselband vom 05.03.2025 in Wilsdruff • **1 Mobiltelefon** vom 05.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Gürteltasche** mit Inhalt vom 10.03.2025 in Wilsdruff • **1 schwarzer Herrenhut** vom 10.04.2025 in Wilsdruff • **1 Hörgerät** vom 16.04.2025 in Wilsdruff • **1 kleine schwarze Damenhandtasche** mit Inhalt vom 20.04.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** vom 26.04.2025 in Wilsdruff • **1 Brille** vom 30.04.2025 in Kesselsdorf • **1 Armband** vom 02.05.2025 in Wilsdruff • **Bargeldfund** vom

16.05.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** vom 20.05.2025 in Kesselsdorf • **1 Sonnenbrille** vom 22.05.25 in Wilsdruff • **3 Sicherheitsschlüssel** vom 23.05.2025 in Grumbach • **3 Sicherheitsschlüssel** mit Anhänger vom 01.06.2025 in Grumbach • **1 KFZ-Schlüssel** vom 16.06.2025 in Limbach • **1 Rucksack** mit Inhalt vom 24.06.2025 in Wilsdruff • **2 Fahrradschloss-Schlüssel** vom 25.06.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund mit Anhängern** vom 09.07.2025 in Grumbach • **1 Sicherheitsschlüssel** vom 10.07.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** vom 10.07.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüssel** mit 2 Transpondern vom 17.07.2025 in Kesselsdorf • **1 Schlüssel** mit blauem Band vom 29.07.2025 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Wissenswertes

Sommer, Stimmung, Schiene – wir sind bereit!

Morgen ist es wieder soweit, die Kneipennacht steht vor der Tür, und damit auch unsere GoldieBeachBar. Der Sommer gibt noch einmal alles und wir auch.

15. August 2025, GoldieBeachBar in der Kupperpfanne auf der Rosenstraße 23, Mitten im Herzen von Wilsdruff, holen wir euch das Urlaubsfeeling zurück. Eiskalte Cocktails, gespannte Beats und ein Abend voller Lebensfreude warten auf euch.

Und das ist noch längst nicht alles. Eine spektakuläre Feuershow auf der Rosenstraße bringt die Nacht zum Leuchten, mehrfach zu verschiedenen Uhrzeiten. Neu in diesem Jahr: Zwei unserer Tanzgruppen sorgen zusätzlich für echte Gänsehaut-Momente, Sommerfeeling pur, und ihr mittendrin. Eine besondere Showeinlage findet **20:30 Uhr**, bei André Petzold auf der Zedlerstraße 22 statt. Unbedingt vorbeischaun. Während ihr an unserer Strandbar entspannt, läuft hinter den Kulissen schon der Countdown. Unsere drei Garden trainieren mit voller Power Schritte, Pyramiden und Hebefiguren, bis der Schweiß fließt. Das Männerballett tüftelt an neuen Showeinlagen (und Muskelkater). Auch unsere Showtanzgruppe Somersby Society gibt alles für einen perfekten Faschingsauftakt im November.

8. November 2025, Trachtengaudi in der Schiene.

Bevor die fünfte Jahreszeit offiziell startet, heißt es bei uns noch einmal, O'zapft is! Dirndl, Lederhosen, Maßbier und Brezen, alles, was zu einem echten Oktoberfest gehört, gibt's bei unse-



rem legendären Trachtengaudi in Wilsdruff. Freut euch auf fetzige Musik, beste Stimmung und echtes Festzelt-Flair, typisch Schiene, typisch KCW.

15. November 2025, Saisonsauftakt in der Schiene.

Jetzt geht's richtig los, endlich wieder Karneval! Mit neuen Tänzen, kreativen Kostümen und frischen Ideen stürzen wir uns in die neue Session. Was bleibt, ist unsere riesige Lust auf Bühne, Applaus und unvergessliche Abende mit euch. Nicht zu vergessen, am **6. September 2025**, SommerBeat-Party in der Festhalle Schiene. „36



Grad und es wird noch heißer, wir drehen die Musik nicht leiser!“ DJ Fox, eine tanzende Menge, coole Drinks und ein Spätsommerabend, der in Erinnerung bleibt. Eintritt: 10 Euro. Beginn: **20:00 Uhr**.

Ob Sommer, Dirndl oder Tanzmariechen, wir lieben das Feiern.

Und wir lieben euch dafür, dass ihr jedes Mal mit voller Energie dabei seid. Kommt vorbei, lasst euch mitreißen und feiert mit uns der schönsten Zeit des Jahres entgegen.

Euer Karnevalsclub Wilsdruff

Wissenswertes

Wandern auf dem Bergbaulehrpfad in Grund

Am **Sonntag, 17. August 2025**, startet die geführte Rundwanderung auf dem Bergbaulehrpfad in Grund, im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte, **09:30 Uhr**, am Buswendeplatz in Grund (Nähe KNOX). Seit 2019 gibt es diesen Bergbaulehrpfad in Mohorn-Grund, der mit einer Reihe von Informationstafeln einen Überblick zum damaligen Bergbau und der Silberausbringung gibt. Mundlöcher, Kunstgräben, Dämme, Röschen, Pingen und Halden sind heute noch Zeugnisse dieses Bergbaus. Die ca. fünf Kilometer sind gut begehbar. Dauer: ca. drei Stunden. Unkostenbeitrag: Erwachsene: 5,00 Euro, Kinder frei. Eine Anmeldung ist erwünscht unter Telefon: 035205 2530 oder per E-Mail: moegel_bs@web.de. Herzlich willkommen.

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE
BILDUNGSSERVICE
Landbergstraße 20
OT Spechtshausen
01737 Tharandt
FIAB: 035203 2530

Veröffentlichungen Dritter

10 Jahre GEOPARK Sachsens Mitte e. V. – eine Erfolgsgeschichte

Geoparks sind Regionen, in denen geologische und naturräumliche Besonderheiten erhalten und erlebbar gemacht werden. Sie bieten außergewöhnliche Einblicke in Erdgeschichte, Natur, Kultur und Umweltbildung. Das Besondere daran: Die Aktivitäten geschehen zusammen mit den Menschen vor Ort, die ihre Kompetenzen einbringen können und so gemeinsam eine regionale Identität schaffen. Seit Gründung im Jahr 2015 engagieren sich die Mitglieder des GEOPARK Sachsens Mitte e. V. für die Bewahrung, wissenschaftliche Aufarbeitung sowie Publikation unserer geologischen Besonderheiten – „Geotope“ genannt – und erdgeschichtlichen Vergangenheit für die breite Öffentlichkeit. Heute umfasst der Wirkungsbereich das Territorium von 13 Städten und Gemeinden. Auf die vergangenen 10 Jahre kann der Verein mit Stolz auf wirklich viel Erreichtes zurückblicken. So wurden einige Mitglieder zu zertifizierten GEOPARK-Rangern ausgebildet, die Führungen durch den Geopark anbieten. Auch die für das GEOMobil „Saxificus“ entwickelten Angebote für Bildungseinätze in Schulen sind mittlerweile stark nachgefragt und bereichern auch öffentliche Veranstaltungen. Im Ergebnis der Aufarbeitung unserer erdgeschichtlichen und geologischen Themen wurden zahlreiche populärwissenschaftliche Flyer und Broschüren erstellt. Unterstützend zu den Bildungseinsätzen vor Ort betreibt der Verein drei sogenannte „GEO-Infopunkte“ in Grillenburg, Naundorf und Hetzdorf. Hier können sich Groß und Klein interaktiv, aber auch ganz praktisch über die spannenden geologischen Besonderheiten an den jeweiligen Standorten informieren. Über die gesamte „Gebietskulisse“ wurden an Geotopen und geologischen Hotspots mittlerweile rund 50 Info-Tafeln aufgestellt – so auch an der Wandertour „GEO-Pfad“ im Tharandter Wald. Regelmäßige Publikation zu Wandertipps und relevanten Themen werden in Amtsblättern, Tageszeitungen und über die Social-Media-Kanäle veröffentlicht. Darüber hinaus pflegt der Verein eine enge Zusammenarbeit mit sächsischen Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie mit politischen Gremien des Freistaates. Ein besonders interessantes Beispiel dafür ist die intensive Beteiligung am Pilotprojekt „Reminingplus“ des Helmholtz Institutes, zur Aufarbeitung alter Bergbauhalden. Dabei geht es um die Gewinnung von Rohstoffen die mit historischen Techniken nicht gewonnen werden konnten oder damals noch nicht von Interesse waren (z. B. Seltene Erden). Gleichzeitig werden Giftstoffe wie Arsen eliminiert, damit die Halden nachhaltig renaturiert werden können. Aktuell plant der Verein die Errichtung eines „Rohstoff-Portals“, mit dem der GEOPARK die neue „Sächsische Rohstoffstrategie“ des Freistaates für die breite Öffentlichkeit erlebbar machen will. Besonders beliebt sind die „Tage des offenen Steinbruchs“. Gemeinsam mit den Betreiberfirmen lädt der GEOPARK die Bevölkerung in Steinbrüche ein, um über die verantwortungsvolle Arbeit und die Bedeutung der Gesteine für die Errichtung von Bauwerken und Infrastrukturmaßnahmen zu informieren, Verständnis schaffen und Vorurteile abzubauen.



Wenn Sie mehr über die spannende und vielseitige Arbeit des Vereins erfahren möchten, dann sind Sie am **13. September 2025, 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr**, Eintritt frei, herzlich zum nächsten Tag des offenen Granit-Steinbruchs in Naundorf, Bobritzsch-Hilbersdorf, eingeladen. Weitere Infos finden Sie unter: www.geopark-sachsen.de oder über den QR-Code.

LAUF UM DEN NACKSCHEN ARSCH



Am **21.09.2025** ab **11:00 Uhr**
Strecken: 800 m und 3 km
Am Parkstadion in Wilsdruff



FLIZZY-ABZEICHEN

Zeit: 11:00-13:00 Uhr
Altersklassen: 2016 und jünger
Startgebühr: 1 €

An **sieben Stationen** dürfen die Kinder ihr Können unter Beweis stellen:
Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Springen und Rollen.

Haben sie diese absolviert, gibt es für alle eine **Urkunde** und das **Kindersportabzeichen** mit der Sportmaus Flizzy als Anhänger.

Anmeldung bis **14.09.2025** an:
Kindersport.Wilsdruff@gmail.com

BAMBINILAUF

Beginn: 14:00 Uhr
Strecke: 800 m
Startgebühr: 1 € (Nachmeldungen 5 €)
Altersklassen: 2016 und jünger

HAUPTLAUF

Beginn: 14:30 Uhr
Strecke: 3 km
Startgebühr: 3 € (Nachmeldungen 5 €)
Altersklassen: Jeder darf mitmachen

Anmeldung bis **17.09.2025** an:
Susann.thomalla@gmx.de





WEITERE INFOS UNTER: WWW.SG-MOTOR-WILSDRUFF.DE
ABTEILUNG LEICHTATHLETIK

Anzeigentelefon: 037208/876-200

GEOPARK Sachsens Mitte e. V.
Talstraße 7, 01738 Dorfthain
Tel.: 035055 696820
kontakt@geopark-sachsen.de



Veröffentlichungen Dritter

Gut durch die Rente geht weiter – Nächste Infoveranstaltung zu Vollmachten und Verfügungen

Was passiert, wenn ich selbst nicht mehr entscheiden kann? Wer darf in meinem Sinne handeln, wenn ich durch Krankheit oder Alter auf Unterstützung angewiesen bin? Solche Fragen betreffen uns alle früher oder später. Gut informiert zu sein gibt Sicherheit – nicht nur für einen selbst, sondern auch für Angehörige. Im Rahmen der Informationsreihe „Gut durch die Rente“ lädt das Mehrgenerationenhaus „Regenbogen“ am Dienstag, dem **2. September 2025, von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, zu einer kostenfreien Infoveranstaltung zum Thema „Vollmachten und Verfügungen“ ein. Im Mittelpunkt stehen Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen – wichtige Dokumente, mit denen man rechtzeitig regeln kann, wer im Ernstfall handeln darf und wie die eigene Versorgung aussehen soll. Auch das Thema Patientenverfügung wird angeschnitten – für alle, die sich einen ersten Überblick verschaffen möchten. Referentin ist Deborah Baurichter vom Betreuungsverein Freital und Umland e. V., die

praxisnah erklärt, wann welche Vollmacht sinnvoll ist, worauf man beim Verfassen achten sollte und wo typische Stolperfallen liegen. Es wird ausreichend Raum für Fragen und Austausch geben. Die Veranstaltung richtet sich v. a. an Menschen im oder kurz vor dem Ruhestand, aber auch an Angehörige oder andere Interessierte, die sich frühzeitig mit dem Thema Vorsorge beschäftigen wollen. Um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail wird gebeten.

Information und Anmeldung:

„Regenbogen“ Mehrgenerationenhaus
Poststraße 13, 01705 Freital
Telefon: 0351-6441539
E-Mail: aktiva60plus@regenbogen-freital.de
Web: www.regenbogen-freital.de

Herbst-Camp – Nachhaltigkeitswerkstatt im Oktober für Schülerinnen in Schöna

Das Herbst-Camp geht in die vierte Runde: während der Herbstferien haben vom **6. Oktober 2025 bis 10. Oktober 2025**, erneut 20 Schülerinnen ab Klassenstufe 9 die Gelegenheit, sich intensiv mit ökologischer Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen und gleichzeitig zukunftsweisende Ingenieurstudiengänge kennenzulernen. Gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der TU Dresden werden die Schülerinnen in Workshops kreative und nachhaltige Ideen entwickeln und spannende Experimente starten. Geplant ist zudem ein Besuch im CeTI (Centre for Tactile Internet) an der TU Dresden. Begleitet werden die Schülerinnen von einem Team studentischer Betreuerinnen, die nicht nur gute Gruselgeschichten am Lagerfeuer erzählen, sondern auch Unterstützung für die Berufliche Orientierung geben können und Tipps mitbringen, wie man sich als Frau in MINT-Fächern, also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, behauptet. Damit soll das Camp dazu beitragen, dass sich junge Frauen in einer lockeren Atmosphäre wissenschaftlichen Inhalten nähern, Interesse an Technik entwickeln oder ihre Leidenschaft vertiefen und sich nebenbei auch mit der Option einer Laufbahn im MINT-Bereich auseinandersetzen können.

Für wen? Schülerinnen ab Klasse 9 bis nach dem Abitur
Wann? **6. Oktober 2025 bis 10. Oktober 2025** (erste Woche in den sächsischen Herbstferien)
Wo? Zirkelsteinresort Schöna
(mit Übernachtung und Verpflegung)
Kosten 25 Euro

Ausgerichtet wird das Herbst-Camp von der Schulkontaktstelle der TU Dresden gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus verschiedenen Fakultäten Universität in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und mit der Unterstützung von weiteren Partnern. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur verbindlichen Anmeldung sind unter <https://tu-dresden.de/uni-testen/herbstcamp> zu finden.

Landratsamt Pirna

Informationsabend für werdende Eltern am 1. September 2025 in Freital

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet am **1. September 2025** den nächsten Informationsabend für werdende Eltern im Regenbogen Familienzentrum e. V. Freital an. Sie erwarten ein Kind? Dann sind Sie genau richtig bei dieser kostenlosen Informationsveranstaltung, bei der es um vielfältige Themen rund um Schwangerschaft und Geburt geht. Ihre Fragen, beispielsweise zu Elternzeit, Mutterschutz, Kinder- oder Elterngeld werden von der Schwangerenberaterin des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und vom Jugendamt „Herzlich Willkommen im Leben“ gern beantwortet. Sie können Anträge mitnehmen und sich in der Runde mit anderen werdenden Eltern austauschen. Bitte melden Sie sich spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung bei Frau Mehner unter 0160 8403209 oder per E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de an.

Informationsabend in Freital:

Wann? **1. September 2025, ab 17:00 Uhr**
Wo? Familienzentrum „Regenbogen e. V.“, Poststraße 13, 01705 Freital

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Jugendamt „Herzlich Willkommen im Leben“
Telefon: 0160 8403209
E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de



Die nachfolgenden Termine finden am **3. November 2025** in Pirna und am **1. Dezember 2025** in Dippoldiswalde statt. Weitere Informationen und Termine sind zu finden unter: www.landratsamt-pirna.de/herzlich-willkommen-im-leben.html

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Landratsamt Pirna

Veröffentlichungen Dritter

Fotowettbewerb zum Jubiläum – LEADER im Silbernen Erzgebirge sichtbar machen

Die LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ feiert 2025 ein ganz besonderes Jubiläum: 30 Jahre LEADER-Förderung haben unsere Heimat spürbar geprägt. Zahlreiche Projekte – von Dorf- und Spielplätzen über Begegnungsstätten und Kirchen bis hin zu Wohnhäusern – wurden durch EU-Fördermittel verwirklicht und machen unsere Region lebendig und liebenswert. Um diesen Erfolg sichtbar zu machen, lädt das Regionalmanagement herzlich ein zum Fotowettbewerb „Bilder einer Erfolgsgeschichte – 30 Jahre LEADER“. Gesucht werden Fotos von Gebäuden, Plätzen oder Anlagen im „Silbernen Erzgebirge“, die in den Förderperioden LEADER, LEADER+ oder ILE durch europäische Gelder unterstützt wurden. Die Objekte sind in der Regel durch ein gut sichtbares Schild mit Förderhinweis gekennzeichnet. Es kommt nicht nur auf besonders schöne Motive an – auch die Anzahl der eingereichten Fotos wird belohnt! Wer viele verschiedene geförderte Objekte fotografiert, erhöht deutlich seine Gewinnchancen. Die besten Einsendungen werden durch eine unabhängige Jury prämiert. Insgesamt werden Preise im Wert von 4.500 Euro vergeben. Einsendeschluss ist der **21. September 2025**. Die Preisverleihung findet am **7. November 2025** statt. Das Regionalmanagement der LEADER-Region freut sich auf Ihre Beiträge – lassen Sie uns gemeinsam zeigen, was durch die Beteiligung der Menschen vor Ort und die europäische Unterstützung entstanden ist.



Landschaft(f)t Zukunft e. V.
Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“
Halsbrücker Str. 34 / DBI
09599 Freiberg



Telefon: 03731 692698
Fax: 03731 692742
Email: wettbewerbe@re-silbernes-erzgebirge.de
Internet: www.re-silbernes-erzgebirge.de



JAKOBSWEG
GRILLENBURG-NAUNDORF

Unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ machten sich vor einem Jahr Pilgerfreunde auf den Weg von Grumbach nach Grillenburg. Die rund 13 km Strecke haben alle geschafft. Wir wollen in diesem Jahr den Weg fortsetzen und laden euch herzlich ein, am 13. September 2025 mit uns den Jakobsweg von Grillenburg nach Naundorf zu gehen, ca 8 km. Wir treffen uns am Zentralparkplatz Grillenburg, wandern, lassen die Natur und die Gemeinschaft auf uns wirken. Unsere Reise endet mit einem kleinen Picknick in Naundorf. Die An- und Abreise erfolgen selbstständig. Für die Rückfahrt von Naundorf nach Grillenburg können individuelle Absprachen getroffen werden.

Wann? 13.09.2025 um 10:00 Uhr
Wo? Zentralparkplatz Grillenburg
Hauptstraße in Tharandt
Bitte bringt ausreichend Proviant mit.
Anmeldung bis 05.09.2025

Tel: 035204 / 23 00 78 oder
0173 / 54 39 320
Mail: info@stiftung-eddi.de

Ihr habt Fragen oder benötigt Hilfe? Gern könnt ihr euch damit an uns wenden. Herzlich willkommen sind Menschen jeden Alters mit oder ohne Beeinträchtigung.

Die Feuerwehr berichtet



MITMACHEN
UND TEAMWORK
(ER)LEBEN.

SCAN
ME

#wilsdruff112
FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE

Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Dienstjubiläum von Frau Sandra Nitzschner im EB KITA Wilsdruff

Im Juli dieses Jahres konnte mit Frau Sandra Nitzschner einer Mitarbeiterin des EB KITA Wilsdruff zum 10-jährigen Dienstjubiläum gratuliert werden. Frau Nitzschner ist seit 2015 pädagogische Mitarbeiterin und seitdem im Kindergarten „Am Heidelberg“ in Mohorn im Einsatz.

Die tägliche Arbeit Frau Nitzschner wird von Groß und Klein sehr geschätzt, denn Sie ist eine empathische, engagierte und verantwortungsbewusste Mitarbeiterin, welche zudem seit vielen Jahren als gewähltes Mitglied im Personalrat des Trägers mitwirkt. Wir bedanken uns bei ihr für die bisher geleistete Arbeit in ihren beiden Aufgabenbereichen und wünschen für die weitere berufliche Zukunft in unserem Unternehmen alles Gute.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen in Kesselsdorf

Das Auge isst mit

Jeden Morgen können sich unsere Kinder am Frühstückstisch schön drapierte Lebensmittel nehmen, fast wie im Hotel. So gibt es Wurst und Käse, auch Marmelade. Obst und Gemüse sind hübsch auf kleine Teller verteilt, die Butter in Portionen geschnitten. Müsli sowie Obst in Glasschüsseln können ebenfalls gegessen werden. Milch wurde erwärmt, Tee frisch zubereitet. Auf Allergiekinder wurde geachtet. Ausreichend abgezählte Teller und Tassen aus Porzellan sowie Besteck sind desgleichen vorhanden. So können die Krippenkinder 8:15 Uhr in zwei Gruppen frühstücken. Die angemeldeten Kinder im Kindergarten können von 8:00 Uhr bis 8:45 Uhr am fließenden Frühstück teilnehmen, während nicht frühstückende Kinder im Spielbereich betreut werden. Nach dem Frühstück muss natürlich Geschirr gespült und Essen in den Kühlschrank geräumt werden. Danach geht es weiter mit der Vorbereitung des Mittagessens, welches wir von der Kinderküche Dresden geliefert bekommen. Portionen müssen entsprechend der Anzahl der Kinder richtig verteilt werden. Warenlieferungen müssen eingearäumt werden, Lätzchen oder Handtücher gewaschen. Die Aufgaben sind vielfältig. Was wären wir also ohne unsere Wirtschaftskräfte... Ohne sie wäre das Erledigen all dieser wichtigen Dinge, die oft im Hintergrund laufen, nicht möglich. Wir sind sehr dankbar, dass Manuela Schmiedgen sich an fünf, Gabriele Schönberg an vier Tagen und Romy Weiß an einem Tag Früh- und Spätdienste teilen. Sie sorgen voller



Liebe dafür, dass Mahlzeiten reibungslos funktionieren können, dass ausreichend Handtücher, Waschlappen usw. immer vor Ort sind. Da unsere Wirtschaftskräfte auch Urlaub haben oder mal krank sind, sind wir gesegnet, einige Honorarkräfte regelmäßig einsetzen zu können. Gudrun van den Brandt und Marlies Koitzsch übernehmen in diesem Jahr ebenfalls engagiert und liebevoll die Vertretungen. Um unsere Vertretungen noch besser absichern zu können sind wir nun auf der Suche nach einer weiteren Honorarkraft. Haben wir Sie neugierig gemacht? Kommen Sie gern vorbei und fragen nach. Die Aufgaben sind interessant und abwechslungsreich, die Honorarkräfte werden eingebunden in unser familiäres Kinderhaus. Mehrere Dienste zur Einarbeitung sind möglich. Die Bezahlung erfolgt mit aktuellem Mindestlohn und Abrechnung der geleisteten Stunden, also auf Honorarbasis. Da von uns keine Abzüge des Honorarlohns gemacht werden, ist dies eine gute Möglichkeit, sich etwas dazu zu verdienen. Interesse? Wir freuen uns jederzeit über Ihre Bewerbung.

Cornelia Gräfe
Leiterin Kinderhaus



**Wir suchen ab August/September 2025
eine Honorarkraft im Wirtschaftsbereich
als Vertretungskraft auf Stundenbasis mit folgenden Aufgaben:**

Übernahme hauswirtschaftlicher Tätigkeiten im Kinderhaus als Vertretungskraft im Früh- (07:00 Uhr bis 11:00 Uhr) oder Spätdienst (11:00 Uhr bis 15:00 Uhr), z. B. Bereitstellung von Speisen und Getränken, Reinigung von Geschirr, Waschen von Handtüchern usw. Weitere Infos vor Ort. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Leiterin Frau Gräfe unter 035204 393730 oder kommen direkt bei uns vorbei.

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10035209 20403
Hort035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 240351 6502429
Hort0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a .035204 463-830
Hort035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezing 12035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 . .035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4035209 289547
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 .035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b . . .035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . .035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 . .035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . .035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein035209 21302
- Braunsdorf0351 65854572
- Grumbach0174 3042595
- Helbigsdorf035209 20682
- Herzogswalde035209 339776
- Kaufbach035204 40369
- Kesselsdorf035204 47172
- Kleinopitz0178 6884847
- Limbach0162 5385401
- Mohorn0174 3071994
- Wilsdruff035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein Haus 1“ in Wilsdruff

27. Kindergartengeburtstag

Am 25. Juli 2025, feierten wir den Geburtstag unseres Kindergartens, mit ganz viel Freude, Bewegung und buntem Programm. Gemeinsam haben wir dem Kindergarten gratuliert und ihm viele tolle Dinge für die Zukunft gewünscht.

Als besonderes Geschenk führten die Kinder einen fröhlichen Sommer- tanz auf. Auch der Spaß kam nicht zu kurz: Beim Kinderschminken ver- wandelten sich viele Kinder in fantasievolle Wesen und die Hüpfburg war ein zusätzliches Highlight.

Zum Abschluss dieser Geburtstagsfeier gab es ein leckeres Mittagessen mit Hotdogs und wackeligem Wackelpudding. Ein rundum gelungener Geburtstag für unser Haus.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Das Team der Kita Sonnenschein Haus 1



Abschied der Vorschulraupen und -mäuse

Bereits am 23. Mai 2025, feierten wir das Zuckertütenfest mit den Vor- schülern der Raupen- und Mäusegruppe. Dies war ein rundherum gelun- gener Tag. Bei einer Schnitzeljagd vom Kindergarten bis zum Park puzzel- ten die Kinder viele Rätsel zusammen und führten verschiedene Aufgaben durch. Die Eltern organisierten den Tag für die Kinder und Erzieher kom- plett durch mit einem sehr gelungenen Programm. Aber auch die Kinder hatten ein tolles Programm vorbereitet. Bei viel Tanz und Musik blieb kein Auge trocken. Nun sind es die letzten Tage für unsere Vorschüler hier im Kindergarten. Den ein oder anderen haben wir schon verabschiedet. Wir wünschen euch allen einen wunderschönen Schulanfang, mit hoffentlich viel Sonnenschein und einen guten Start in den Schulalltag.

Die Erzieherinnen der Vorschulkinder



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

Eine neue Zertifizierung vom Haus der kleinen Forscher

Bei uns in der Kindertagesstätte Spatzennest in Braunsdorf war es wieder soweit, zum achten Mal haben wir die Zertifizierung vom „Haus der kleinen Forscher“, was jetzt „Wir sind ein Haus in dem Kinder forschen“ heißt, bekommen. Dieser Tag sollte ein besonderer für uns werden und so gab es verschiedene Stationen zum Mitmachen und Ausprobieren. Es mussten Dinge in einer Kiste erfüllt werden, beim Armbad wurden die verschiedenen Temperaturen des Wassers auf der Haut gemessen und im Entspannungsraum konnte man bei Yoga und Fantasiereise spüren, wie das Herz schlägt und der Bauch sich beim Atmen unter unseren Händen wölbt. Frau Piesch, von der Handwerkskammer Dresden, war auch dabei und konnte sich selbst von unserem Forscherdrang ein Bild machen, bevor sie uns die neue Zertifizierung und noch einige kleine Überraschungen überreichte. Doch bevor wir die Plakette bekamen, hatte Frau Piesch noch einen Wunsch. Sie wollte unser Spatzennestlied von den Kindern gesungen hören. Auf dieses Lied freut sie sich immer, wenn sie zu uns kommt. Diesen Wunsch haben wir ihr natürlich erfüllt und mit ein paar kleinen Trä-

nen ihrerseits übergab sie uns die Zertifizierung. Im Anschluss daran wurde noch unser neuer Barfussparcour eröffnet. Der von den Kindern, sofort in Beschlag genommen wurde. Für diese Auszeichnung haben wir gemeinsam in den vergangenen Monaten jede Menge geforscht und entdeckt. Die Kleinsten haben z. B. Seifenblasen zum Erfrieren und Papierblumen zum Blühen gebracht. Die etwas größeren Kinder konnten beobachten wie eine Raupe zum Schmetterling wird und beim Basteln von Schmetterlingen aus Filtertüten wurden viele Fragen rund um das Thema gestellt und beantwortet. Ein weiteres Projekt, waren Grundfarben und was passiert, wenn man diese mischt. Es wurden auch Materialien aus der Natur genutzt. Die Kinder staunten, was man für Farben damit auf Papier bringen konnte. Wir als Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf, freuen uns sehr über diese Auszeichnung und haben schon unser nächstes Projekt zum Forschen gefunden.

Das Team aus dem Spatzennest Braunsdorf



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ in Mohorn

Natürlich Aufwachsen in der Kita „Am Heidelberg“

Vor etwa eineinhalb Jahren starteten wir in unser Projekt der naturnahen Außenraumgestaltung um unseren Kindern täglich noch mehr Naturerlebnisse ermöglichen zu können. Wir wollen, dass sie sich im Kinder-Garten mit der Natur verbinden und vielfältige Sinneserfahrungen in Verbindung mit Tieren, Blumen, Bäumen und Elementen aus Wald und Flur erleben können. Nach und nach soll sich unser Garten in einen Natur(T)raum verwandeln. Bereits entstanden sind eine große Outdoor-Matschküche, eine Materialbaustelle sowie ein Pferdestall samt Koppel in welchem aktuell ein Hengst, eine Stute und zwei Fohlen, selbstverständlich aus Holz, ein zu Hause haben. Diese neuen Bereiche werden sehr intensiv genutzt. Ansporn für uns, unser Projekt weiter voran zu treiben. Das nächste und wohl größte Teilprojekt ist die Planung und der Bau einer modellierten Kletterlandschaft. Der aktuelle Kletter-, Rutsch- und Schaukelbereich soll in eine Naturwald nachempfundene Kletterlandschaft verwandelt werden. Bewegungsanreize, neue Spielideen, motorische Herausforderungen mit „echten“ Bäumen, Astgabeln, unregelmäßigen Abständen und steilen Aufstiegen, welche notwendig sind um große Ziele zu erreichen, sollen entstehen. All die Möglichkeiten bietet kein handelsübliches Klettergerüst. Naturnah gibt es nicht im Katalog. Gemeinsam mit einem erfahrenen Spielraumplaner und den Ideen von Kindern, Eltern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entstand ein toller professioneller Entwurf, welchen es nun in den nächsten Jahren in die Tat umzusetzen gilt. Neben der Unterstützung durch die Stadt Wilsdruff und unseren Einrichtungsträger, dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff, brauchen wir ganz viel Hilfe und Unterstützung. Eine erste große finanzielle Hilfe haben wir vom Gasthaus Amara in Mohorn erhalten. Die Firma Eiffage Infra-Ost GmbH Wilsdruff sponserte uns große Kunststoffrohre aus dem Tiefbau, welche zukünftig zu Kriechröhren im Räuberwald umfunktioniert werden sollen. Für diese großzügigen Hilfen sagen wir ganz herzlich Dankeschön an beide Unternehmen. Wir würden uns freuen, wenn uns auch weitere Firmen unterstüt-



zen, damit wir den Traum-Garten für unsere Kinder Wirklichkeit werden lassen können. Wer helfen oder unterstützen kann und möchte, kann sich gern an uns oder den Eigenbetrieb

Kindertagesstätten wenden.

Vielen Dank, sagen die Kinder und das Team „Am Heidelberg“.

Mehr Informationen:



Stadt Wilsdruff



@stadt.wilsdruff



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ in Mohorn

Ausflug zum Milchhof Mohorn

Am 2. Juli 2025, besuchten wir, die Kinder der Feldmaus- Gruppe des Kindergartens „Am Heidelberg“, gemeinsam mit Frau Görnitz und Frau Bormann den Milchhof Mohorn. Bei schönstem Sommerwetter wanderten wir gleich nach dem Frühstück in Richtung Mohorner Höhe. Dort angekommen begrüßte uns Herr Pöhl und Mitarbeiterin Lena. Nach einer kurzen Belehrung konnte unser Rundgang beginnen. Als erstes durften wir einen Blick in den Melkstand werfen und bekamen erklärt, wie das mit dem Melken am frühen Morgen und am Abend funktioniert. Anschließend ging es weiter in den ersten Stall. Hier konnten wir sehen wie die Kühe gefüttert wurden. Ein echtes „Kuhmüsl“ ließen sich die schwarz-weißen Kühe hier gerade schmecken. Weiter ging es, vorbei an großen Strohballen, zum nächsten Stall. Lena erklärte uns, dass hier die Kühe stehen, welche gerade jeden Tag gemolken werden. Aufmerksam konnten wir die Kühe beim Fressen und so manch faszinierendem „Geschäft“ beobachten. Besonders beeindruckt waren wir von der großen rauen Zunge, diese braucht eine Kuh um Gras von der Wiese abzureißen und fressen zu können. Auch die großen Augen und langen Wimpern der Kühe fanden wir toll. Besonders freuten wir uns auf unseren nächsten Anlaufpunkt, den Kälberkindergarten. Bereits einige



Stunden nach der Geburt kommen die Kälber hierher. Auch hier konnten wir die Tiere aufmerksam beobachten und wer ganz leise war und etwas Geduld hatte, konnte sogar ein Kälbchen streicheln. Weiterhin bekamen wir



erklärt, was es mit den Eimern und den Nuckeln auf sich hat, welche in der Kälberbox hängen. In diesen Eimern wird aus Wasser und speziellem Milchkpulver, Milch für die Kälber angerührt. Anschließend wird der Eimer in die Kälberbox gehangen und die Kälbchen können über die Nuckel, wie aus einer Babyflasche, ihre Milch trinken. Weiter ging es zu den größeren Kälbern. Die waren ganz neugierig und steckten gleich ihre Köpfe durch die Gitter und ließen sich, mit etwas Ruhe, auch streicheln. Hier durften wir den Kälbern Heu füttern und bekamen erklärt, dass Heu getrocknetes Gras ist und was der Unterschied zwischen Heu und Stroh ist. Zum Schluss unseres sehr interessanten Rundgangs stellten wir uns dann die Frage - Was wird denn eigentlich aus der Milch gemacht, welche den Kühen aus dem Euter gemolken wird? Die Antwort bekamen wir an einem schattigen Plätzchen. Hier wartete ein kleiner Snack aus Käse, Joghurt und Erdbeer-, Schoko- und Vanillemilch auf uns. Wir ließen es uns schmecken und stellten fest, dass man aus Milch ziemlich viele Lebensmittel herstellen kann und dass der Weg vom Produkt der Tiere bis auf den Teller oder ins Glas nicht immer weit sein muss. Wir freuen uns den Milchlhof so nah an unserem Kindergarten zu haben und dass wir immer mal vorbeikommen dürfen. Ein Besuch lohnt sich und wir kommen auf jeden Fall wieder. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Pöhl und seinem Team des Milchlhof Mohorn der Herzogswalder Agrar GmbH.

Die Kinder der Feldmaus-Gruppe

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ in Herzogswalde

Ein Jahr Herzogswalder Waldwichtelweg

Im August 2024 trafen sich viele Wichtelfreunde auf dem Landberg zur Eröffnung des Waldwichtelweges. Über das große Interesse, auch von unserem Bürgermeister Ralf Rother, freuten wir uns sehr.

In den vergangenen Monaten gab es einige gemeinsame Aktionen wie zum Beispiel das Herbstevent, den Frühjahrsputz und ein waldpädagogisches Angebot. Geplant ist für dieses Jahr noch eine Herbstaktion. Es sind viele tolle Türchen und Wichtelquartiere entstanden, auch in den Sommerferien wurde sehr einfallsreich und naturnah gebaut. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass unsere Projektidee so viel Anklang findet und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und Unterstützern und bei unserem Bürgermeister! Wir wünschen uns allen weiterhin viel kreatives Engagement auf dem Waldwichtelweg mit der großen Bitte, sich beim Aufenthalt an alle Regeln zu halten. Nur so haben wir weiterhin viel Freude daran.

Wicht(ell)ige Grüße senden die kleinen und großen Landbergwichtel



Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So 31.08. 10:30 Uhr Abendmahlgottesdienst (K)

Kesselsdorf

So 17.08. 10:00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih mit Landesbischof Bilz (K)

So 24.08. 14:00 Uhr Familiengottesdienst und Gemeindefest zum Abschluss der Festwoche „Kirche – ein Haus aus lebendigen Steinen“

Wilsdruff

Di 19.08. 10:00 Uhr Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz

So 24.08. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Taufgedächtnis

Di 26.08. 10:00 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof

So 31.08. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst

(K) Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So 17.08. 10:30 Uhr Herzogswalde – Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

So 24.08. 16:30 Uhr Regionalgottesdienst unseres Kirchgemeindebundes in der Christuskirche in Freital-Deuben mit dem Singspiel „Die Speisung der 5000“

So 31.08. 10:00 Uhr Blankenstein

(K) Kindergottesdienst

Besonderes

Das Pfarramt in Mohorn ist vorübergehend geschlossen

Vertretung übernimmt das Pfarramt in Wilsdruff, Telefon: 035204 48225 oder das Pfarramt Kesselsdorf, Telefon: 035204 47133. Deshalb wenden Sie sich in Trauerfällen und Friedhofsanfragen direkt an das Pfarramt Wilsdruff. Weitere Anfragen an Pfarrerin Hartenstein-Vödisch und Pfarrer Vödisch in Mohorn, Telefon: 035209 20217

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr 15.08. 18:00 Uhr Kneipennacht „Klang und Klosterbier“ auf dem Kirchhof

Fr 15.08. 18:30 Uhr Rosenkranz

Sa 16.08. 18:15 Uhr Andacht mit Segnung der neuen Schulkinder

Di 19.08. 09:00 Uhr Heilige Messe

Fr 22.08. 18:30 Uhr Rosenkranz

So 24.08. 08:30 Uhr Heilige Messe

Fr 29.08. 18:30 Uhr Rosenkranz

So 31.08. 10:30 Uhr Heilige Messe in St. Benno Meißen

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ausgänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **1. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, in Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, 01737 Wilsdruff OT Braunsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig
Ortsvorsteher

Die Youngtimer erkunden Oberhermsdorf

Wir, die Youngtimer aus Oberhermsdorf, sind eine Gruppe, in der die Meisten im beginnenden Rentenalter sind und in Oberhermsdorf wohnen. Was lag da näher, unseren Ort zu erkunden? Am 16. Juli 2025 wurden wir unter fachkundiger Führung von Eckhardt Renk zuerst durch das „Oberdorf“ geführt. Leider mussten wir auf halber Strecke auf Grund eines heranziehenden Gewitters den Plan ändern und zogen uns rasch in den Seniorentreff zurück. Auch wenn wir nicht mehr „unmittelbar vor Ort“ waren, setzte Eckhardt seine Ausführungen fort. Diese Dorfgeschichten waren für alle spannend anzuhören. Wir erfuhren allerlei Wissenswertes, z. B. dass es vier Gaststätten in Oberhermsdorf gab, dass in der „Roten Mühle“ nach 1945 Theater gespielt wurde, oder dass Oberhermsdorf seit 1547 bis 1945 ein Ratsdorf von Dresden war. Auch wurde in Oberhermsdorf nach Kohle gesucht, aber im Ergebnis lohnte sich der Bergbau nicht. Eine Tafel am Beginn des Kirchweges erzählt davon. Für alle Alteingesessenen und auch für die Zugezogenen war es ein sehr interessanter Nachmittag, bei dem auch der Austausch zwischen den Teilnehmern nicht zu kurz kam.

Claudia Eggebrecht, Teilnehmerin



Anzeigentelefon: 037208/876-200

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Oberhermsdorfer Senioren fahren nach Proschwitz

Herzlich willkommen zur Geburtstagsparty der Senioren des ersten Halbjahres 2025. Die Geburtsatsglocation war dieses Mal eine Ausfahrt nach Proschwitz zum Hofcafe & Hoftheater. Mit dem Reiseunternehmen Hammer fuhren wir durch Meißen nach Proschwitz. Ein unterhaltsamer Nachmittag wurde uns versprochen. Der Prinzipal Herr Thomas Ender begrüßte uns bereits im Bus und erklärte das Sachsen das drittkleinste Weinanbaugbiet in Deutschland mit 500 Hektar Anbaufläche ist. Nordrhein-Westfalen hat im Vergleich 280000 Hektar Anbaufläche. Bei einem Blick auf die Weinhänge und zur Burg Meissen hat er uns sein enormes Wissen zum Weinanbau, dessen Krankheiten und Sorten vermittelt. Wir können sagen, dass wir bald selbst Weinanbauer werden. Im Hofcafe erhielten wir einen vorzüglichen Weißwein aus eigener Herstellung der Winzerei Henke. Danach konnten wir den köstlichen selbstgebackenen Kuchen verzehren, bevor es zum unterhaltsamen Programm mit der Wirtin Jeanette und ihrem Prinzipal Herrn Thomas Ender kam. Alles stand unter dem Motto „Ein Nachmittag mit Heinz Erhardt“. Allen ist der 1909 in Riga als Kind baltendeutscher Eltern geborene Mensch bekannt. Er hatte den Schalk im Nacken und ging als Humorist, Schauspieler, Komponist, Kabarettist und Dichter in die Geschichte ein. Mit seiner unbeholfenen, trottelligen Art hat er sich in die Herzen seines Publikums geschlichen. Genau diese Art hat die Familie Ender uns präsentiert. Begleitet am Klavier wurden uns seine Lieder wie „Drei Männer in einem Boot“ und z. B. „Fährt der alte Lord fort“ u. a. vorgestellt. Schmunzelnd begleiteten wir die Vorlesungen von seinen Gedichten von „König



„König“ und z. B. „Fährt der alte Lord fort“ u. a. vorgestellt. Schmunzelnd begleiteten wir die Vorlesungen von seinen Gedichten von „König



Erl“, „Der Wurm“ aber auch das Gedicht von „Ritter Fips von Fipsenstein“.

Beste Gesundheit und immer ein volles Haus wünschen wir den Beiden und bedanken uns ganz herzlich für diesen gelungenen Geburtstagsnachmittag. Hoffentlich wird das Wetter zu unserem nächsten Grillnachmittag im Klostergut auch so hold sein.

Karin Baumann

Braunsdorfer Seniorenbetreuung

Liebe Braunsdorfer, seit zwanzig Jahren arbeite ich, Martina Noack, als Vorsitzende der Seniorenbetreuung Braunsdorf. Ich organisierte Veranstaltungen, Fahrten und vieles mehr, jeden Monat. Es hat mir viel Freude und Spaß gemacht mit meinem Seniorenvorstand zu arbeiten. Nun wohne ich über 6 Jahre schon in Oberhermsdorf.

Es ist an der Zeit eine engagierte Braunsdorferin oder einen engagierten Braunsdorfer zu finden, um das Amt der Vorsitzenden in seine oder ihre Hände zu übergeben.

Bis **31. Dezember 2026**, würde ich noch zur Einarbeitung zur Verfügung stehen. Aus privaten und gesundheitlichen Gründen möchte ich das Amt abgeben. Nun liebe Braunsdorfer, wer würde sich gern bereit erklären, für die Braunsdorfer Senioren da zu sein. Meine Unterstützung sichere ich zu. Meldet euch bei mir unter Telefon: 0351 65854572.

Martina Noack

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Spreewälder Mühlenfahrt

Am 23. Juli 2025, fuhr 13 Braunsdorfer Senioren mit der Kesselsdorfer Seniorengruppe zur Mühlenfahrt. Um 8:20 Uhr startete in Braunsdorf der Bus vom Reisebüro Hammer mit gut gelaunten Senioren in Richtung Kesselsdorf. Hier wurde der Bus voll. 48 Seniorinnen und Senioren fuhr in Richtung Spreewald. Die erste Station war die Holländermühle Staupitz. Eine interessante Führung in der Leinölmühle, dem Sägewerk und der Kornmühle folgte. Im Anschluss kauften viele Senioren Spezialitäten im Hofladen ein. Das Wetter spielte mit, die Sonne zeigte sich öfter. Nach der Führung führte uns der Weg in den Kräutermühlenhof nach Burg. Es gab drei verschiedene Mittagessen zur Auswahl. Zum Beispiel Meerrettichschnitzel mit Oma Liselottes Kartoffelsalat. Die Spree-



wälder Gurke wurde vorher verkostet. Nach dem Essen liefen wir zur Anlegestelle, um von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr, eine Kahnfahrt zu machen. Das Wetter hielt auch aus. Im Anschluss konnten wir im Kräutermühlenhof zum Kaffeetrinken die warme „Lausitzer Plins“ verkosten. Um 16:30 Uhr traten wir die Heimreise an. Heiko Hammer fuhr noch eine schöne Runde durch den Spreewald. Ein großes Dankeschön an die Organisatorin Fortuna Schiefelbein und den Busfahrer Heiko Hammer.

Martina Noack



Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **1. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Gebäude der Ortsfeuerwehr Grumbach, Tharandter Straße 11a, 01723 Wilsdruff OT Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher



1925

OF GRUMBACH

2025

100 Jahre Feuerwehr Grumbach - Ein unvergessliches Jubiläum mit vielen Höhepunkten

Grumbach. Ein Jahrhundert im Dienst der Sicherheit und Gemeinschaft - das feierte die Freiwillige Feuerwehr Grumbach am 16. Mai 2025 mit einem großen Jubiläumsfest. Was 1925 als kleine Initiative begann, ist heute eine feste Institution im Ort.

Dass dieses besondere Ereignis so stimmungsvoll gefeiert werden konnte, verdankt die Feuerwehr dem engagierten Einsatz vieler freiwilliger Helfer und der großzügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren. Ihr Beitrag machte das Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Gemeinde.

Großer Dank an Unterstützer und Sponsoren

Bevor der Blick auf die vielen Highlights des Festes fällt, gilt es, ein großes Dankeschön auszusprechen: Ohne das Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer wäre die Feier in dieser Form nicht möglich gewesen. Ob bei der Organisation, beim Aufbau, im Service oder bei den Vorführungen - überall waren Freiwillige im Einsatz, die mit Herzblut dabei waren.

Ebenso herzlich bedankt sich die Feuerwehr Grumbach bei den zahlreichen Sponsoren, die mit ihrer finanziellen oder materiellen Unterstützung einen maßgeblichen Beitrag zum Gelingen des Festes geleistet haben. Ihr gemeinsames Engagement hat dieses Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt gemacht.



Zwei Jahre Planung - ein Tag voller Emotionen und Erlebnisse

Über zwei Jahre hinweg wurde mit viel Herzblut geplant, organisiert, geschliffen, Wände verputzt und der Pinsel geschwungen. In zahllosen Stunden wurde gemeinsam gewerkelt, diskutiert und gefeilt - sei es beim Herrichten der Räumlichkeiten, dem Sichten alter Protokolle oder dem Entwerfen von Plakaten. In Archiven wurde gestöbert, verstaubte



Fotoalben hervorgeholt, Chroniken gewälzt und Erinnerungen gesammelt, um die Geschichte der Feuerwehr Grumbach authentisch und lebendig aufzuarbeiten. Das Ziel war stets klar: den Bürgerinnen und Bürgern ein Fest zu bieten, das dem besonderen Anlass gerecht wird und das Wir-Gefühl im Ort stärkt.

Der 16. Mai 2025 markierte schließlich den Höhepunkt dieser intensiven Vorbereitungszeit. Schon am frühen Abend füllte sich das Gelände der Feuerwache, und über 400 Gäste aus Grumbach und der Umgebung fanden den Weg zur Jubiläumsfeier. Es war ein Tag voller Begegnungen, Erinnerungen und bewegender Momente.

Von 17:00 bis 24:00 Uhr herrschte reges Treiben. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite: milde Temperaturen, Sonnenschein und ein klarer Himmel boten die perfekte Kulisse für ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm. Auf dem gesamten Areal wurde gelacht, gestaunt, ausprobiert und gefeiert - ein Tag, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

1925

OF GRUMBACH

2025

Blick in die Vergangenheit: Ausstellung zur Feuerwehrgeschichte

Ein besonderes Highlight war die Ausstellung im Schulungsraum der Feuerwache. Historische Geräte, alte Uniformen, Einsatzberichte und eindrucksvolle Fotos dokumentierten die Entwicklung der Feuerwehr Grumbach seit ihrer Gründung im Jahr 1925. Die Ausstellung wurde von vielen Gästen mit großem Interesse besucht und bot reichlich Anlass für persönliche Erinnerungen und Gespräche über vergangene Zeiten.



Feuerwehr zum Anfassen – Technik, Mitmachstationen und Vorführungen

Auch die moderne Technik der Feuerwehr wurde den Besuchern eindrucksvoll präsentiert. Feuerwehrfahrzeuge konnten aus nächster Nähe besichtigt werden, und die Kameradinnen und Kameraden erklärten gern die Ausrüstung und Einsatzabläufe. Die Drehleiter der Feuerwehr Wilsdruff war dabei ein besonderer Publikumsmagnet: Wer sich traute, konnte mit ihr hoch hinauffahren und die Aussicht über Grumbach genießen – ein unvergessliches Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Kameraden aus Wilsdruff für ihre tatkräftige Unterstützung. Für die jüngsten Besucher war bestens gesorgt: Ein kreativer Mal- und Bastelbereich sorgte für Unterhaltung, während die Übungsspritzwand zum Mitmachen einlud. Hier konnten kleine Nachwuchsfeuerwehrleute selbst den Wasserschlauch in die Hand nehmen und ein „brennendes Haus“ löschen – ein Riesenspaß mit Lerneffekt.

Spannung pur bot die eindrucksvolle Vorführung von Fett- und Gasflaschenbränden. Dabei zeigten die Kameraden, welche dramatischen Folgen ein falscher Lösversuch – etwa mit Wasser auf brennendes Fett – haben kann. Die praktischen Demonstrationen stießen auf große Aufmerksamkeit und vermittelten wichtige Informationen zum Brandschutz im Alltag.



Krönender Abschluss: Das Feuerwerk über Grumbach

Zum Ausklang des Tages gab es ein spektakuläres Feuerwerk, das den Himmel über Grumbach in bunte Farben tauchte und die Gäste staunen ließ. Im Anschluss ging die Feier in ein gemütliches Beisammensein im Festzelt über – mit Musik, guter Stimmung und vielen Gesprächen über das Erlebte. Der Tag klang festlich und familiär aus – ganz im Sinne der Feuerwehrgemeinschaft.



Feierlicher Feuerwehrball mit Rückblick und Ehrungen

Am darauffolgenden Abend lud die Feuerwehr Grumbach zum Feuerwehrball in den Grumbacher Hof ein. In festlichem Ambiente wurde hier noch einmal auf die 100-jährige Geschichte zurückgeblickt. Zahlreiche Anekdoten aus vergangenen Jahrzehnten wurden erzählt, alte Kameradschaften gepflegt und neue Freundschaften geknüpft. Besonders bewegend war die Ehrung verdienstvoller Kameradinnen und Kameraden. Für ihren langjährigen Einsatz und ihr außergewöhnliches Engagement wurden sie befördert oder ausgezeichnet – ein emotionaler und würdiger Moment innerhalb der Feierlichkeiten.

Ausblick: Der nächste Höhepunkt steht bevor

Wer das Jubiläum verpasst hat oder noch einmal Feuerwehrluft schnuppern möchte, sollte sich den 3. Oktober 2025 im Kalender markieren. An diesem Tag öffnet die Feuerwehr Grumbach erneut ihre Türen für die Öffentlichkeit – beim traditionellen Tag der offenen Tür.

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **25. August 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus, Talstraße 6, 01723 Wilsdruff OT Helbigsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **1. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **1. September 2025**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **25. August 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Wilsdruff OT Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Kesselsdorf

Tradition erleben – unterwegs im Spreewald

Am 23. Juli 2025 war es wieder so weit: Auf dem Programm stand die Spreewälder Mühlenfahrt. Ab Kesselsdorf führte uns die Fahrt über die A13 nach Straupitz zur Holländerwindmühle. Dort begann um 11:00 Uhr, die Besichtigung mit einer fachkundigen Führung. Zunächst ging es in die Ölmühle. Diese ist bis heute an 364 Tagen im Jahr in Betrieb – hier wird traditionell Leinöl gepresst. Wir erfuhren viel Wissenswertes über die Herstellung und konnten das frische Öl sogar verkosten.

Anschließend führte der Rundgang zur Sägemühle. Besonders beeindruckend waren die beiden Sägegatter, eines horizontal und eines vertikal ausgerichtet. Für den Antrieb per Windkraft wäre allerdings eine Windstärke von mindestens sechs erforderlich – eine Seltenheit in Straupitz, bedingt durch die umliegende Bebauung. Weiter ging es in den 1850 errichteten Mühlenturm zur Kornmühle, in der früher Getreide zu Mehl verarbeitet wurde. Der Betrieb dieser Mühle wurde in den 1960er-Jahren eingestellt, doch die historischen Anlagen sind noch gut erhalten und eindrucksvoll anzusehen. Nach der Führung fuhren wir weiter nach Burg, wo im Restaurant „Kräutermühlenhof“ ein leckeres Mittagessen auf uns wartete. Im Anschluss standen bereits die traditionellen Kähne für unsere gemütliche Spreewaldfahrt bereit. Bei einer Tasse Kaffee und einer echten Lausitzer Plinse ließen wir den Nachmittag ausklingen. Viel zu schnell verging die Zeit, und schon wartete unser Bus zur Rückfahrt. In Kesselsdorf angekommen waren sich alle einig: Es war ein rundum gelungener Tag.

Fortuna Schiefelbein
„ScKedo – Gemeinsam statt einsam“



Anzeige(n)



Online-Beratung
www.nummergegennummer.de

80 Jahre
SGK
EIN VEREIN - FÜR
GROSS UND KLEIN!

EINLADUNG



Vereins- und Dorffest

am 29./30./31. August 2025

UNSER PROGRAMM:

Freitag, 29. August

- 17:30 Uhr - Eröffnung
- 17:45 Uhr - 3. Wölbbrückenlauf
- 18 Uhr - Alte Herren Fußballturnier
- 19 Uhr - Kartenverkauf Vogelschießen
- ab 20 Uhr - Disco mit

Mainbird's
Rumpelkammer & Fox Party DJ Team

EINTRITT FREI

Samstag, 30. August

- 9 Uhr - Eröffnung des 2. Kesselsdorfer Kinderfest mit
 - Fußballturnier der G-, F- und E-Jugend
 - Kletterturm und Hüpfburgen
 - Kinderflohmarkt und Kutschfahrten
 - Blaulichtmeile und Schatzsuche
 - Vorstellung der Abteilungen
 - Kindersportabzeichen "Flizzy"
 - ... und vieles mehr.
- 10 Uhr - Preisskat - Reizen, stechen, siegen!
- 10:30 Uhr - Offenes Tischtennisturnier
- 15:30 Uhr - Puppentheater
- ab 20 Uhr - Tanzfieber mit

SCHLOSSDISCO KLIPPHAUSEN
& DJANE JESSICA

Sonntag, 31. August

- 9 Uhr - Eröffnung des 3. Minigolf-Turniers
- 10 Uhr - Kreativmarkt
- 11 Uhr - Vogelschießen und Kutschfahrten
- 15 Uhr - Punktspiel 1. Männer der SGK

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Liebe Faschingsfreunde

Die Zeit vergeht wie im Flug. Gerade erst haben wir unsere letzte Saison beendet und nun starten wir schon in die neue 55. Saison. Das kleine Jubiläum wollen wir natürlich ordentlich feiern. Aber der Reihe nach. Im April hatten wir unsere Vorstandswahl. Zu diesem Termin haben wir auch die vergangene Saison ausgewertet und uns gemeinsam über die Einträge in den Muttiheften hergemacht. Vielen Dank für euer Feedback, euer Lob, eure Anregungen und die unzähligen Programmideen. Zum Glück hatten wir genug Zeit eingeplant, denn das war ein sehr interessantes und eindrucksvolles Erlebnis. Natürlich haben wir auch unseren neuen Vorstand gewählt.



v. l. Carola (Sponsoring), Ines (interne Organisation), Jason (stellv. Vereinsvorsitzender), Jule (Präsidentin), Sarah (Finanzen)

Unsere Beisitzer Maik (Werbung) und Falk (Programm) runden den erweiterten Vorstand ab. Nach der Vorstandswahl ist vor der neuen Saison. Da war schon richtig was los bei uns. Neben den Vorbereitungen für die 55. Saison haben wir unsere Vereinskleidung und die Kostüme in eine neue Struktur gebracht. Die Programmrunden laufen auf Hochtouren und alle Garden trainieren wöchentlich für ihre neuen Gardetänze.

Unsere Auftaktveranstaltungen finden am **15. November 2025** und am **22. November 2025**, statt. Karten können bereits, wie gewohnt, über unsere Hotline 035204 5088 bestellt werden. Damit ihr genau wisst, welche Termine ihr euch freihalten solltet, hier eine kleine Übersicht unserer Termine der kompletten 55. Saison des Karnevalsclub Kesselsdorfe. V.

Foto: Übersicht Termine

Noch nicht genug Informationen? Dann lest weiterhin fleißig das Amtsblatt, besucht unsere Internetseite oder folgt uns in den sozialen Netzwerken. Dann verpasst ihr keine Informationen mehr. Wir wünschen euch allen einen schönen Restsommer. Wir sehen uns.

Euer Karnevalsclub Kesselsdorf e.V.

Faschingstermine für 2025 / 2026
Karten unter: 035205 5088

Veranstaltung	DJ	Karten
Auftakt		
15.11.25 Auftakt	DJ Franz	bestellbar
22.11.25 Festveranstaltung	Robert Drechsler	bestellbar
Saison		
07.02.2026 Tanztee 15:00 - 21:00 Uhr	DJ Roger	
14.02.2026 Schlagerfasching mit Anthony Weihs	DJ Franz	bestellbar
17.02.2026 Kinderfasching 15:00 - 17:00 Uhr		
21.02.2026 Ballermannparty	DJ Fox	bestellbar
28.02.2026 Faschingsparty	DJ BO	bestellbar
06.03.2026 Mädelsabend	Robert Drechsler	bestellbar
07.03.2026 Abschlussveranstaltung	Robert Drechsler	bestellbar

Für die Abendveranstaltungen: Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr
Fb: www.kgruherau.de

Im Vorverkauf oder im Verkauf erworbene Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen. Eine Erstattung des Kaufpreises, eine Gutschrift oder eine sonstige Erstattung ist ausgeschlossen.

Herzliche Einladung

Wir feiern die Geburtstagsjubilare der letzten 6 Monate.

Unser nächster Seniorennachmittag findet statt am Mittwoch, dem **3. September 2025, 15:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, auf der Schulstraße 2. Ein schöner Anlass, um gemeinsam zu feiern. Für den musikalischen Rahmen sorgt Helmar Federowski, Musiker und Produzent, der mit seinem vielseitigen Programm für beste Unterhaltung sorgen wird. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir die Zeit in geselliger Runde genießen und mit einem Gläschen Sekt auf unsere Jubilare anstoßen. Lassen Sie sich überraschen, bringen Sie gute Laune mit. Freuen wir uns gemeinsam auf einen schönen Nachmittag in herzlicher Atmosphäre.



Auf reges Interesse freut sich,
die Arbeitsgruppe „ScKedo – Gemeinsam statt einsam“

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Auf der Suche nach einem Weinlieferanten

Für unsere Vierte Besenwirtschaft, am **7. September 2025**, sind wir bei unserem Ausflug nach Cossebaude, bei Ines Fehrmann fündig geworden. Nach einer ausgiebigen Führung auf dem Steilhang, wo verschiedene Rebsorten unterschiedlichsten Alters stehen, gab es jede Menge an Fachwissen von der Winzerin für unsere Ohren. Ein herrlicher Blick über den Weinberg, in das Tal hinunter, sowie schöne Fachwerkhäuser auf der anderen Straßenseite rundeten die kleine Weinbergbesichtigung ab. Alle vier Weine überzeugten uns und wir konnten Ines Fehrmann nicht nur als Gast für die Kesselsdorfer Besenwirtschaft gewinnen, sondern auch als kompetente Ansprechpartnerin zum Thema Weinanbau in der Region. Der Gewinn aus der Veranstaltung soll, wie bei der Kneipennacht, in das Projekt Wölbrücke fließen. Deshalb freuen wir uns auf einen sonnigen Sonntagnachmittag mit Euch, bei gutem Wein, Traubensaft und herzhaften Snacks.

Sandra Mende, Heimatkreis



Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **27. August 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **2. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, 01723 Wilsdruff OT Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Einladung zur Senioren-Geburtsstagsfeier

Der Ortschaftsrat Mohorn lädt herzlich alle Seniorinnen und Senioren, die im ersten Halbjahr 2025 Geburtstag hatten, am Mittwoch, den **3. September 2025, 14:30 Uhr**, in den Dorfgemeinschaftsraum in der Schule Mohorn ein. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam einen schönen Nachmittag verbringen. Für die musikalische Umrahmung werden Rica und Heinz sorgen. In geselliger Runde können wir bestimmt das eine oder andere Lied mitsingen. Ihre Partnerin bzw. Ihr Partner sind herzlich mit eingeladen. Eine Anmeldung ist bei Teilnahme bis zum **29. August 2025** erforderlich, bei Frau Bauer unter Telefon: 035209 22211 oder Handy: 0174 9027270. Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit Ihnen.



Freundliche Grüße, André Börner und Ute Bauer

Anzeige(n)

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Besondere Jubiläen ...**Herzlichen Glückwunsch
zur Goldenen Hochzeit****Regina und Thomas Bergmann** aus Kesselsdorf am 02.08.**Bürgermeister Ralf Rother gratulierte
unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag****Brigitte Rothe** aus Wilsdruff zum 90. Geburtstag am 24.07.**Erna Hentschel** aus Wilsdruff zum 90. Geburtstag am 25.07.**Bürgermeister Ralf Rother gratulierte
unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag****Hans Begenau** aus Kaufbach zum 90. Geburtstag am 25.07.**Günther Kutschick** aus Wilsdruff zum 97. Geburtstag am 27.07.**Siegfried Klengel** aus Kesselsdorf zum 92. Geburtstag am 02.08.**Irmgard Saborowski** aus Wilsdruff zum 91. Geburtstag am 04.08.**Helga Weiske** aus Wilsdruff zum 94. Geburtstag am 31.07.

Unsere Jubilare des Monats

14.08.	Maria-Helga Hausdorf	aus Wilsdruff	zum 71.
14.08.	Rainer Winkler	aus Wilsdruff	zum 73.
14.08.	Hannelore Büttner	aus Kesselsdorf	zum 78.
14.08.	Eberhard Berger	aus Oberhermsdorf	zum 81.
14.08.	Günter Gerber	aus Wilsdruff	zum 82.
14.08.	Helga Graupner	aus Wilsdruff	zum 97.
15.08.	Birgit Schirmer	aus Braunsdorf	zum 71.
15.08.	Manfred Eyßer	aus Grumbach	zum 72.
15.08.	Heidrun Ullrich	aus Wilsdruff	zum 72.
15.08.	Marion Wilhelm	aus Kesselsdorf	zum 73.
15.08.	Henrik Liewald	aus Wilsdruff	zum 76.
15.08.	Christa Petzold	aus Grumbach	zum 90.
16.08.	Bärbel Kropf	aus Wilsdruff	zum 70.
16.08.	Ruth Esfeld	aus Kaufbach	zum 91.
17.08.	Petra Böhme	aus Mohorn	zum 70.
17.08.	Eberhard John	aus Mohorn	zum 80.
17.08.	Bernd Goldbach	aus Kleinopitz	zum 84.
17.08.	Ingeborg Claus	aus Wilsdruff	zum 85.
17.08.	Dieter Neumann	aus Kesselsdorf	zum 88.
17.08.	Magrit Birkholz	aus Wilsdruff	zum 90.
17.08.	Elfriede Klemm	aus Grumbach	zum 91.
18.08.	Elmar Schubert	aus Kesselsdorf	zum 73.
18.08.	Johannes Neumann	aus Wilsdruff	zum 76.
18.08.	Hannelore Winkler	aus Grumbach	zum 84.
19.08.	Ilona Edel	aus Wilsdruff	zum 70.
19.08.	Reiner Kühne	aus Wilsdruff	zum 72.
19.08.	Wiland Lindner	aus Braunsdorf	zum 74.
19.08.	Christiene Kebellus	aus Herzogswalde	zum 76.
19.08.	Horst Zeller	aus Mohorn	zum 84.
19.08.	Gisela Pietzsch	aus Oberhermsdorf	zum 86.
19.08.	Eberhard Clement	aus Braunsdorf	zum 87.
20.08.	Heidi Knepper	aus Wilsdruff	zum 73.
20.08.	Wolf Neubert	aus Wilsdruff	zum 78.
20.08.	Klaus Ziesche	aus Wilsdruff	zum 78.
20.08.	Reinhard-Heinrich Fels	aus Wilsdruff	zum 81.
20.08.	Dr. Hannelore Müller	aus Herzogswalde	zum 83.

20.08.	Karin Altmann	aus Wilsdruff	zum 83.
20.08.	Monika Jenke	aus Wilsdruff	zum 83.
20.08.	Heinz Schwenke	aus Mohorn	zum 86.
20.08.	Margit Baumgart	aus Grumbach	zum 88.
20.08.	Harald Haupe	aus Wilsdruff	zum 89.
21.08.	Berndt Wächtler	aus Mohorn	zum 76.
21.08.	Monika Gläser	aus Wilsdruff	zum 81.
21.08.	Herbert Schmidt	aus Kesselsdorf	zum 96.
22.08.	Jürgen Schiller	aus Mohorn	zum 70.
22.08.	Bernd Jäkel	aus Braunsdorf	zum 74.
22.08.	Sonhild Postler	aus Kaufbach	zum 77.
22.08.	Veit Simolka	aus Mohorn	zum 78.
22.08.	Gerhard Gebel	aus Wilsdruff	zum 93.
23.08.	Gudrun van den Brandt	aus Grumbach	zum 72.
23.08.	Ursula Kuppi	aus Wilsdruff	zum 81.
23.08.	Christina Herleb	aus Kesselsdorf	zum 84.
23.08.	Silvia Müller	aus Kesselsdorf	zum 85.
23.08.	Gisela Schönberg	aus Kesselsdorf	zum 86.
24.08.	Rolf Matthes	aus Oberhermsdorf	zum 83.
24.08.	Vasyl Tsyliurnyk	aus Herzogswalde	zum 88.
24.08.	Rosemarie Heine	aus Wilsdruff	zum 89.
25.08.	Rita Wächtler	aus Mohorn	zum 73.
25.08.	Hans Richter	aus Wilsdruff	zum 77.
25.08.	Dieter Treppte	aus Kleinopitz	zum 77.
26.08.	Roland May	aus Wilsdruff	zum 71.
26.08.	Elvira Standop	aus Grumbach	zum 75.
26.08.	Eberhard Starke	aus Wilsdruff	zum 82.
26.08.	Ute Eilenberger	aus Braunsdorf	zum 83.
26.08.	Christa Lehmann	aus Wilsdruff	zum 91.
26.08.	Wolfgang Börner	aus Kesselsdorf	zum 95.
27.08.	Bernhard Trommer	aus Braunsdorf	zum 72.
27.08.	Bernd Böhme	aus Mohorn	zum 76.
27.08.	Klaus Küchenmeister	aus Wilsdruff	zum 82.
27.08.	Ingrid Klein	aus Grumbach	zum 82.
27.08.	Sieglinde Hänsel	aus Herzogswalde	zum 83.
27.08.	Gerda Härtwig	aus Kaufbach	zum 83.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Anzeige(n)

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

14.08. Raben-Apotheke Rabenau	21.08. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
15.08. Flora-Apotheke Klingenberg	22.08. Windberg-Apotheke Freital
16.08. Grund-Apotheke Freital	23.08. Dippold-Apo. Dippoldiswalde / Löwen Apotheke Wilsdruff
17.08. Berg-Apotheke Possendorf	24.08. Central-Apotheke Freital
18.08. Bären-Apotheke Freital	25.08. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde
19.08. Winckelmann-Apo. Bannewitz	26.08. Glückauf-Apotheke Freital
20.08. Stadt-Apotheke Freital	27.08. Müglitz-Apotheke Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf

Anschriften: Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 01734 Rabenau, 0351 6495105 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 01774 Klingenberg, 035202 50250 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 01705 Freital, 0351 6441490 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18, 01728 Bannewitz OT Possendorf, 035206 21306 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 01705 Freital, 0351 6494753 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 01728 Bannewitz, 0351 4015987 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Straße 229, 01705 Freital, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 01744 Dippoldiswalde, 03504 612405 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 01705 Freital, 0351 6493261 • Dippold-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 1, 01744 Dippoldiswalde, 03504 615810 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035204 48049 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Straße 111, 01705 Freital, 0351 6491508 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Straße 59, 01705 Freital, 0351 6491229 • Müglitz-Apotheke Glashütte, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte, 035053 32717 • Avesana- Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 01723 Kesselsdorf, 035204 394222

Notrufe

- Notruf Polizei110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen0351 50178881
- Giftnotruf0361 730730
- Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH0351 648040
24-Stunden-Störungsdienst035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz0351 8222222